



**Protokoll der
Landesversammlung der
THW-Landesvereinigung Hessen e.V.
am 09. Oktober 2021 in Groß-Umstadt**

**Vereinigung der Helfer
und Förderer
des Technischen
Hilfswerks
in Hessen e.V.
Landesvorstand**

Eingetragen in das
Vereinsregister des Amtsgerichtes
Frankfurt
Nr. 9039 Gemäß Nr. 13 der
Anlage 7 EStR als gemeinnützig
anerkannt

Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Dr. Jens Zimmermann (MdB) eröffnet die Landesversammlung in Groß-Umstadt am 09. Oktober 2021 um 10:00 Uhr.

Begrüßung

Er begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den

- i. Landesbeauftragter Marcus Hantsche
- ii. THW-Landessprecher Hessen Dieter Held
- iii. Ehrenvorsitzender Gerold Reichenbach

Der Vorsitzende dankt dem Ortsverband Groß-Umstadt und dem Ortsbeauftragten Sebastian Wittrock für die organisatorische Unterstützung der Versammlung.

Totengedenken

Der Vorsitzende bittet um eine Schweigeminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Kameradinnen und Kameraden.

Alle Anwesenden erheben sich und gedenken der Verstorbenen.

Grußworte

In diesem Jahr wurden keine Gäste eingeladen, um der aktuellen Corona Situation entsprechend Rechnung zu tragen.

Konstituierung

Benennung des Schriftführers

Als Schriftführer für die Landesversammlung wird Jörg Eger (LV.-DSt. und Geschäftsführer der Landesvereinigung) von der Landesversammlung benannt.

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende stellt fest, dass mit Einladungsschreiben vom 27. August 2021 (Anlage 1) die Mitglieder und Delegierten zur Landesversammlung eingeladen wurden. Das Einladungsschreiben entspricht den Erfordernissen der Satzung, Artikel 11.2 und wurde fristgerecht versandt. Die Einladung zur Landesversammlung erfolgte insoweit satzungsgemäß. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Bestellung der Mandatsprüfung

Als Mandatsprüfer werden von der Versammlung

- Jörg Eger
- Heino Geers

bestellt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Aus den Ortsvereinen, dem Vorstand und der Landesjugend sind laut Satzung insgesamt 126 Personen Stimmberechtigte- (siehe Delegiertenschlüssel, Anlage 2).

Entsprechend der Satzung (Artikel 11.4) ist die Landesversammlung beschlussfähig, wenn mindestens 20% der Stimmberechtigten anwesend sind, also minimal 25 Stimmberechtigte.

Nach Prüfung der Anwesenheitsliste konnten 51 Anwesende, von denen 47 als Stimmberechtigte identifiziert wurden, für die Versammlung registriert werden. Mit 47 anwesenden Stimmberechtigten (dies entspricht 37,30 %) ist die Landesversammlung beschlussfähig.

Protokoll der Landesversammlung Juni 2021

Das Protokoll der Landesversammlung Juni 2021 wurde im Vorfeld dieser Landesversammlung an alle Mitgliedsortvereine per Mail versandt und wird auf Wunsch als Tischvorlage verteilt.

Tagesordnung

Die vorläufige Tagesordnung (Anlage 2) wurde mit der Einladung versandt und als Tischvorlag verteilt. Die Tagesordnung wird beschlossen.

Jahresgabe

Die Landesversammlung beschließt, dass für die 55 Hessischen Ortsverbände auf Vorschlag des Vorstandes – bei zwei Gegenstimmen – als Jahresgabe Motorola In-Ohr-Stöpsel für ca. 38.000,- € beschafft.

Landesbeauftragter Marcus Hantsche

- Dank an die Vorstandsmitglieder des bisherigen Vorstands für die Arbeit der vergangenen Jahre.
- Vor allem ein herzlicher Dank an den Vorsitzenden für seine Arbeit und Glückwunsch zur Wiederwahl in den Deutschen Bundestag

Einsatz

- Dank an alle Beteiligten der Einsätze im Ahrtal, der Eifel und Nordrhein-Westfalen
- 2.000.000 Stunden wurden von rund 15.000 Einsatzkräfte geleistet
- Großartige Arbeit des THW über eine ungewöhnlich lange Einsatzdauer
- Es wurden im Rahmen des neuen THW-Gesetzes umfangreich die neuen Möglichkeiten genutzt, das THW in den Einsatz zu bringen.
- Das THW ist weiterhin im Einsatz, weshalb die Auswertung noch nicht begonnen wurde.
- Die Leistung war nur wegen des großen Einsatzes des Ehrenamtes möglich.
- Info Points des THW in den zerstörten Regionen haben auch zur „Verteidigung der Demokratie“ beigetragen. Die Einsatzkräfte wurden sehr positiv vor Ort wahrgenommen.
- Durch das Gesamtbild des THW und die sehr gute Zusammenarbeit mit den Anforderer haben wir einen beeindruckenden Eindruck hinterlassen.
- Die Kräfte wurden inzwischen reduziert. Gleichwohl wird das THW noch einige Zeit vor Ort bleiben.
- Aktuelle Überlegungen und wichtigste Erkenntnisse:

- Auswertungen werden auch online vorgenommen.
- Führungsstrukturen des THW müssen weiterentwickelt werden
- Fachberaterstruktur muss weiter gestärkt werden
- das Bereitstellungsraumkonzept muss betrachtet werden; zweifellos war der BR am Nürburgring eine große Leistung, gleichwohl zeigte sich Veränderungs- und Verbesserungsbedarf
- Ausstattung und Dislozierung muss betrachtet werden, ob diese noch den aktuellen Anforderungen entsprechen

Corona

- Die Pandemie ist weiterhin eine hohe Belastung für das THW
- Seit 20 Monaten sind viele Ortsverbände im Einsatz
- Großartige Leistung aller Kameradinnen und Kameraden, für die man sich nicht oft genug bedanken kann.

Bericht des Vorstandes / Kassenbericht

a. Bericht des Vorsitzenden

Dank an alle Vorstandsmitglieder

- Corona hat die Arbeit im Vorstand eingeschränkt
- Online Konferenzen haben überbrückt und waren eine zweckmäßige Alternative
- Dank an Jörg Eger (Geschäftsführer der Landesvereinigung) und Herr Hantsche (stv. für die LV.-DSt.)
- Dank an die beiden anderen Landesvereinigungen (Rheinland-Pfalz und das Saarland) für die gute Zusammenarbeit
- Danke für die großartige Einsatzbereitschaft aller Hessischen Ortsverbände
- Herzliche Grüße von Christine Lambrecht, Bundesjustizministerin, die leider nicht an der Versammlung teilnehmen kann.
- Die große Anerkennung für das THW ist ungebrochen hoch.
- Der Besuch der Einsatzstellen im Ahrtal gab dem Vorsitzenden einen sehr guten Einblick über die Geschehnisse vor Ort und vor allem die unglaublich große Leistung des THW in diesem Einsatz.
- Gleichwohl gab es auch schwierige bzw. ärgerliche Einblicke in Situationen, die unsere Einsatzkräfte zusätzlich belastet haben. Dies bezog er auf Konflikte mit Einzelpersonen („Querdenkern“) während der Ausführung des Einsatzes.
- Der Vorsitzende betonte, dass das THW aus seiner Sicht sehr stolz auf die Arbeit sein kann und man den Blick auf die tollen Erfolge richten muss.
- Dr. Zimmermann wird die Erkenntnisse der Hessischen Ortsverbände nach Berlin tragen, damit schlussendlich auch notwendige Ergänzungen bei der Ausstattung und dem Haushalt vorgenommen werden.
- Die letzten Einsätze haben den Katastrophenschutz sehr präsent in den Vordergrund geschoben.
- Der Vorsitzende bedankte sich für die vorbildliche Jugendarbeit in den Hessischen Jugendgruppen und auch dem Hessischen Landesjugendvorstand.
-

Vorgänge in der Bundesvereinigung.

- Der Präsident Marian Wendt wird in Zukunft nicht mehr antreten.
- Die Situation in der BV hat sich inzwischen deutlich beruhigt.
- Es gab siebenstellige Spenden an die Bundesvereinigung, was eine hohe Verantwortung für die BV darstellt.
- U.a. wurde die THW-Jugend in Ahrweiler mit einer Spende unterstützt, um die größten Verluste im Starkregen zu ersetzen.

Weitere Punkte

- Der Vorsitzende berichtete von seinen Aktivitäten in den Ortsverbänden und seinem Wirken bei Konflikten.

b. Bericht des Landesschatzmeisters Ulrich Stühler

- Der Schatzmeister verliest die Vereine mit offenen Beitragszahlungen.
- Die nächste Landesversammlung findet 2022 in Hofheim statt.
- Der ausführliche Finanzbericht wurde als Tischvorlage verteilt.

c. Bericht des Landessprechers Dieter Held

- Dieter Held entschuldigt die stv. Landessprecherin Ortrud Blatt für den heutigen Tag.
- Der LaSpr wird sich bei der Nachbereitung des Einsatzes einbringen.
- Die Erkenntnisse des Einsatzes 2013 sind nur bedingt in die Weiterentwicklung eingeflossen. Dementsprechend gab es Herausforderungen, die sich wiederholt haben.
- Arbeitskreis „U“ (Verwaltung); der LaSpr Hessen vertritt das Ehrenamt in diesem Arbeitskreis.
- Mitwirkung in der Facharbeitsgemeinschaft Fachgruppe N; sehr gute ehrenamtliche Besetzung
- Themen im Bundesausschuss: Finanzielle Ausstattung des Bauprogramms
- Der Landessprecher bedankt sich für die sehr gute Unterstützung der LV.-DSt.

d. Bericht der Landesjugend; Marcus Paulsen

- Die vergangenen 20 Monate waren für die Jugend leider wegen Corona nicht einfach.
- Zwar war es zwischenzeitlich etwas besser, die neue Verfügung des Präsidenten hat jedoch die Situation wieder etwas ungünstiger geregelt. (max. 12 TN bei Jugenddiensten). Die Landesjugend erhofft sich eine Anpassung.
- Das Leistungsabzeichen und die Seminare konnte nun endlich wieder durchgeführt bzw. abgenommen werden. Die Veranstaltungen waren ausgebucht und konnten erfolgreich durchgeführt werden.
- Das Digitalprojekt – von der Bundesjugend gefördert – läuft sehr gute. Das Mitgliederforum und auch die KBOB-Tagung wurden beispielsweise digital durchgeführt.
- Das Landesjugendlager wird im RB Kassel auf dem Gelände der Pfadfinder in Immenhausen im nächsten Jahr stattfinden.
- Ergänzung Bundesjugendlager: Es wird weiterhin geprüft, ob das Bundesjugendlager im Landesverband stattfinden kann.

e. Bericht der Kassenprüfer

Elke Reul und Achim Müller. Die Kassenprüfer/in attestierten dem Landesschatzmeister eine geordnete, transparente und verständliche Kassenführung und schlugen die Entlastung vor.

f. Aussprache

g. Frage zum Kassenbericht

- Heino Geers: 635,37 Einnahmen: Diese Einnahme war eine Fehlüberweisung.
- Claus Krimmel: Unmut, dass die Beiträge schleppend gezahlt werden. Vorschlag: Erst nach Zahlung des Beitrages wird die Jahresgabe an die Ortsverbände übergeben.
- Gegenvorschlag: Zahlung per Einzug
- Hinweis Ulrich Stühler: Einzug wäre über die neue Software möglich.

Keine weiteren Nachfragen zu den Berichten.

2. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird bei einer Enthaltung aus dem Plenum und bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder entlastet.

3. Beschlussfassung über die Anzahl der Beisitzer

Die Landesversammlung beschließt mit Einstimmigkeit die Zahl der Beisitzer auf 4 festzulegen.

4. Bestellung einer Wahlkommission

Als Wahlleiter/in wurde/n von der Versammlung Herr Hantsche (Landesbeauftragter) benannt.

Als Mitglieder der Wahlkommission wurde/n von der Versammlung Patrick Mehner und Ralf-Peter Würz benannt.

5. Wahl des Vorstandes

a. Des/r Vorsitzenden

Auf den Vorschlag entfielen:

Vorschlag	Abgegebene Stimme	ungültig	gültig	Ja	Nein	Enthaltung
Dr. Jens Zimmermann	47	0	47	46	1	0
Keine weiteren Vorschläge	-	-	-	-	-	-

Damit ist Dr. Jens Zimmermann, 09.09.1981, Platz der Republik 1, 11011 Berlin (Bundestag) zum Vorsitzenden gewählt.

b. Des/r stellvertretenden Vorsitzenden

Der Landesvorstand schlägt als stellvertretenden Landesvorsitzenden den bisherigen Stellvertreter Dieter Held vor.

Der Wahlleiter fragt die Versammlung, ob es weitere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Der Kandidat erhält die Gelegenheit zur Vorstellung. Die Versammlung erhält die Gelegenheit zur Aussprache über die Kandidaten.

Auf den Vorschlag entfielen:

Vorschlag	Abgegebene Stimme	ungültig	gültig	Ja	Nein	Enthaltung
Dieter Held	47	0	47	45	0	2
Keine weiteren Vorschläge	-	-	-	-	-	-

Damit ist Dieter Held, 07.09.1967, Am Feldrand 9, 64853 Groß-Umstadt zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

c. Des/r Landesschatzmeisters/in

Der Landesvorstand schlägt als Landesschatzmeister den bisherigen Schatzmeister Ulrich Stühler vor.

Der Wahlleiter fragt die Versammlung, ob es weitere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Der Kandidat erhält die Gelegenheit zur Vorstellung. Die Versammlung erhält die Gelegenheit zur Aussprache über die Kandidaten.

Auf den Vorschlag entfielen:

Vorschlag	Abgegebene Stimme	ungültig	gültig	Ja	Nein	Enthaltung
Ulrich Stühler	47	0	47	45	0	2
Keine weiteren Vorschläge	-	-	-	-	-	-

Damit ist Ulrich Stühler, 23.08.1955, Lessingstraße 7, 65719 Hofheim am Taunus zum Landesschatzmeister gewählt.

d. Die Beisitzer

Der Landesvorstand schlägt als Beisitzer vor:

- Sylvio Hertwig
- Iris Plasberg
- Daniela Poth
- Florian Mammitzsch

Der Wahlleiter fragt die Versammlung, ob es weitere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Die Kandidaten erhalten die Gelegenheit zur Vorstellung. Die Versammlung erhält die Gelegenheit zur Aussprache über die Kandidaten.

Auf einstimmigen Beschluss der Landesversammlung wird die Wahl nicht geheim sondern per Akklamation (Handzeichen) durchgeführt.

Auf die Vorschläge entfielen:

Vorschlag	Abgegebene Stimme	ungültig	gültig	Ja	Nein	Enthaltung
Daniela Köstler	47	0	47	46	0	1
Sylvio Hertwig	47	0	47	46	0	1
Iris Plasberg	47	0	47	46	0	1
Florian Mammitzsch	47	0	47	46	0	1
Keine weiteren Vorschläge	-	-	-	-	-	-

Damit sind

Daniela Köstler, 21.01.1989, Lessingstraße 32, 64319 Pfungstadt

Sylvio Hertwig, 08.04.1971, Kaiserau 2, 34212 Melsungen

Iris Plasberg, 19.05.1958, Friedhofsweg 4, 35764 Sinn

Florian Mammitzsch, Johannes-Gutenberg-Straße 13, 65719 Hofheim am Taunus zu Beisitzer_innen gewählt.

e. Wahl von zwei Kassenprüfern/ Kassenprüferinnen

Auf einstimmigen Beschluss der Landesversammlung wird die Wahl nicht geheim sondern per Akklamation (Handzeichen) durchgeführt.

Vorschlag	Abgegebene Stimme	ungültig	gültig	Ja	Nein	Enthaltung
Elke Reul	47	0	47	45	0	2
Achim Müller	47	0	47	45	0	2

Damit sind

**Elke Reul, Gräfstraße 85, 60487 Frankfurt und
Achim Müller, Gregor-Mendel-Str. 6, 63150 Heusenstamm
zu Kassenprüfern gewählt.**

f. Wahl von zwei Ersatzkassenprüfern

Auf einstimmigen Beschluss der Landesversammlung wird die Wahl nicht geheim sondern per Akklamation (Handzeichen) durchgeführt.

Auf die Vorschläge entfielen:

Vorschlag	Abgegebene Stimme	ungültig	gültig	Ja	Nein	Enthaltung
Heinz Geers	47	0	47	44	0	3
Simon Buttazzi	47	0	47	44	0	3

Damit sind

**Heinz Geers, Karlstraße 57, 63065 Offenbach am Main und
Simon Buttazzi, Raibacher Tal 74, 64823 Groß-Umstadt
zu Ersatzkassenprüfern gewählt.**

**g. Wahl der Delegierten zur Bundesversammlung
Wahl von sieben Delegierten**

Auf einstimmigen Beschluss der Landesversammlung wird die Wahl nicht geheim sondern per Akklamation (Handzeichen) durchgeführt.

Auf die Vorschläge entfielen:

Vorschlag	Abgegebene Stimme	ungültig	gültig	Ja	Nein	Enthaltung
Heinz Geers	47	0	47	45	0	2
Achim Müller	47	0	47	45	0	2
Daniela Köstler	47	0	47	45	0	2
Ulrich Stühler	47	0	47	45	0	2
Bernd Stippler	47	0	47	45	0	2
Sylvio Hertwig	47	0	47	45	0	2
Elke Reul	47	0	47	45	0	2

Bernd Stippler wohnte der Versammlung nicht bei, hatte jedoch zuvor schriftlich seine Bereitschaft zur Wahrnehmung der Aufgabe erklärt.

Damit sind

**Heinz Geers, Karlstraße 57, 63065 Offenbach am Main
Achim Müller, Gregor-Mendel-Str. 6, 63150 Heusenstamm
Daniela Köstler, Lessingstraße 32, 64319 Pfungstadt
Ulrich Stühler, Lessingstraße 7, 65719 Hofheim am Taunus
Bernd Stippler, Am Hollerbach 13, 65719 Hofheim am Taunus
Sylvio Hertwig, 08.04.1971, Kaiserau 2, 34212 Melsungen
Elke Reul, Gräfstraße 85, 60487 Frankfurt**

zu Delegierten für die Bundesversammlung gewählt.

h. Wahl von Ersatzdelegierten

Als Ersatzdelegierte werden vorgeschlagen

1. Dieter Held
2. Peter Greiter
3. Florian Mammitzsch
4. Ralf-Peter Würz

Auf einstimmigen Beschluss der Landesversammlung wird die Wahl nicht geheim sondern per Akklamation (Handzeichen) durchgeführt.

Auf die Vorschläge entfielen:

Vorschlag	Abgegebene Stimme	ungültig	gültig	Ja	Nein	Enthaltung
Florian Mammitzsch	47	0	47	47	0	0
Peter Greiter	47	0	47	47	0	0
Dieter Held	47	0	47	47	0	0
Ralf Peter Würz	47	0	47	47	0	0

Damit sind die zuvor genannten Personen als Ersatzdelegierte für die Bundesversammlung gewählt.

6. Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

7. Schließung der Versammlung

Der Vorsitzende dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Landesversammlung für die Teilnahme.

Im Rahmen Landesversammlung fand eine Dienstversammlung mit dem Bericht des Landesbeauftragten statt.

**Protokollführer
Jörg Eger**

**Wahlleiter
Marcus Hantsche**